

Infraschall

Wie wirkt Schall, den man nicht hören kann?



Ein Windwahn-Vortrag von Jutta Reichardt & Marco Bernardi

Hörschall

Die wichtigsten durch Hörschall von WEA verursachten Gesundheitsschäden sind:

- Bluthochdruck
- Ohrprobleme
- Schlafstörungen

Und alle daraus resultierenden Folgeerkrankungen

Dies ist seit Jahren erforscht und belegt – aber was ist mit Infraschall?

Schnurren oder Schallfolter?



2010 schrieb uns zur ersten bundesweiten Demonstration gegen WKA in Berlin eine Familie aus Ostfriesland, die gezwungen war, neben den damals größten WEA der Welt zu leben, den Enercon E 126, 210 m hoch: „**Aus der Hölle auf Erden**“:

Zitat:

„Mit der Errichtung von den größeren WKA bei uns an der Nordseeküste, leide ich und weitere Familienmitglieder an diversen Symptomen wie Bluthochdruck, Schwindel, Kopfschmerzen und Schlafstörungen bzw. Schlafentzug, der bei mir und einem unserer Angehörigen extrem ist, da wir den Infraschall als Körperschall wahrnehmen können.

Man hat einen bzw. verschiedene laute Basstöne, 24 Stunden, die mit nichts, aber wirklich mit nichts zu dämmen sind. Außerdem schwingt der ganze Körper, als wenn man auf stürmischer See auf einem Schiff hin und her schwankt.“

Das z.B. ist Schallfolter durch Infra- und Körperschall in Deutschland

Hörschall – Infraschall – Ultraschall – Körperschall

Begriffserklärung



Der **Hörschall** umfasst alles, was wir hören. Dies geschieht normaler Weise in einem Bereich von ca. 16 Hz bis 20.000 Hz. Der Hörbereich ist individuell sehr unterschiedlich und hängt stark vom Alter der Person ab.



Infraschall sind sehr niedrige Frequenzen, unter 16 Hz, die wir nicht hören können, die jedoch auf uns einwirken. Sowohl über den Körper, als auch über das Ohr.



Ultraschall, oberhalb des Hörbereichs, ist im allgemeinen für den Menschen unschädlich. In der Medizin findet er u. a. bei der Sonographie Anwendung.



Als **Körperschall - oder Festkörperschall** - bezeichnet man Schallwellen, die über ein festes Medium wie Erdboden, Fels, Wasser oder Wände übertragen werden.

TA Lärm von 1968 – zuletzt überarbeitet 1998

Falsche Voraussetzungen für richtige Messungen

So alt die TA Lärm ist, so ungeeignet ist sie für die Beurteilung moderner WEA

- Punktförmige Lärmquelle in max. 30m Höhe
- Kugelförmige Ausbreitung
- Nur A-gewichtete Messungen
- Keine Innenraummessung während der Genehmigungsphase
- Infraschallbereich bleibt unberücksichtigt

Diese Unzulänglichkeiten kommen Betreibern und Genehmigungsbehörden sehr entgegen.

Infraschall von WKA

Genauso ungefährlich wie Ihr Kühlschrank und Wellenrauschen?

Behauptung der WK-Profiteure: WKA sind nicht lauter, als Ihr Kühlschrank.

Treffliche Antwort eines der international renommiertesten Otologen und Forschers Alec Salt von der Washington University:

"Großbritanniens Ministerium für Verteidigung hat Windkraftanlagen im Umkreis von 50 km um seismologische Messstationen von nationaler Bedeutung verboten.

Verbote des Ministeriums, in dieser Region Kühlschränke zu betreiben, sind uns hingegen nicht bekannt, was darauf schließen lässt, dass der Schall, den Windkraftanlagen und Kühlschränke emittieren, durchaus unterschiedlich ist."

„Was man nicht hört, kann auch nicht schaden?“

Kleiner Überblick über die Forschung zum Infraschall – Hunderte Studien seit hundert Jahren

Windindustrie kennt Gefahren durch ihre WEA

- bereits 1912- erste Infraschallforschung in Österreich
- ab 1979 bis 1988- Kelley führt langjährige Studien für die NASA durch, nach Lärmbeschwerden von Anwohnern im 3km Radius um die WEA – dabei stellte er u.a.bereits vor mehr als 30 Jahren fest, dass A-gewichtete Messungen, wie durch die TA Lärm vorgeschrieben, ungeeignet sind
- 1980 bis heute-Prof. Alves-Pereira & Dr. Nuno Castelo Branco forschen zum Infraschall: Definition der Vibrationsakustischen Erkrankung, VAD => 2007 die erste Berufsunfähigkeitsrente in Portugal, Gerichte beschließen Abschaltungen von WKA und Schadenersatzzahlungen für Anwohner
- 2004- Erik Sloth untersucht für Vestas, Bonus & Delta (später Siemens) die Auswirkungen des WEA-Schalls und befindet die Lärm-Messmodelle als ungeeignet – Präsentiert auf der AUSWEA-Konferenz
- 2009- WHO stuft Schlafentzug durch Lärm als Gefahr für die Gesundheit ein
- 2009- Dr. Pierpont stellt die Ergebnisse 5jähriger Forschung zum Windturbinen Syndrom, WTS vor
- 2011- Vestas beeinflusst die dänische Regierung, die Lärmrichtlinien nicht zu verschärfen
- 2014- Brown County,WI,USA: Erstes Gesundheitsamt in USA, erklärt Windfarm zu einer Gefahr für die Gesundheit – WK-Betreiber müssen Schadenersatz für gesundheitliche Schäden zahlen, ebenso in Plympton Wyoming,in Ontario, Ca
- 2014- Akustiker Steven Cooper misst IS in Häusern für WK-Betreiber und widerlegt NOCEBO-These („Krank durch Angst vor Infraschall“ trotz nachweisbarer Krankheitssymptome und Beweismessungen und das alles auch bei Kleinstkindern und Tieren??? – Totschlagargument)
- 2014- Machbarkeitsstudie von Prof. Krahé fordert weitere Forschungen
- 2015- Internationale Studie mit der Physikalisch Technischen Bundesanstalt, PTB, untersucht Grenzen des Hörens und entdeckt Hörfähigkeit bis mindestens 8Hz
- In verschiedenen Ländern laufen z.Zt. Untersuchungen, so z.B. in Dänemark.

Kurzfristige gesundheitliche Reaktionen auf Infraschall

- Ohrdruck
- Tinnitus
- Schwindel
- Übelkeit
- Schlafstörungen
- Unsicherheits- und
- Angstgefühle
- Erschöpfung
- Morgenmüdigkeit
- Herabsetzung der Atemfrequenz

Dauer und Dosis machen die Wirkung

- Herabsetzung der Atemfrequenz mit Verschlechterung von Atemwegserkrankungen und der Sauerstoffversorgung im Körper
- Veränderungen in der Cortisol-Ausschüttung im Sinne von chronischem Stress mit nächtlicher Unruhe und Schlafstörungen
- Veränderung der Hirnphysiologie mit Auswirkung auf Emotionale Labilität, Depression, Burn-out u. ä.
- Erhöhung des Blutdruckes, Verminderung der Anpassungsfähigkeit des Herzens, Zunahme des Herzinfarkttrisikos

Bei Langzeitexposition:

- Immunschwäche und Herz-Rhythmusstörungen bereiten den Weg für lebensbedrohliche Erkrankungen.

Wer ist gefährdet durch Infraschall?

Kinder, Schwangere, alte Menschen, Vorgeschiedigte und sensible Menschen. Bereits vorhandene Erkrankungen verschlimmern sich und werden ggf. lebensbedrohend.

Aber auch Tiere leiden:

Missbildungen, Totgeburten, Aggressivität, Verlust von Sozialverhalten und andere Verhaltensstörungen treten bei Säugetieren und bei Vögeln auf.

Sie zeigen ein Meide-Verhalten und versuchen durch häufigen Ortswechsel den Einflüssen von Infraschall zu entgehen, Pferde z.B. brechen aus und gehen durch Zäune, Hunde verkriechen sich.



Medikamenten-Junkies durch Windkraftschall? (Teil 1)

In der Tat werden alle Patienten, die mit Windturbinensyndrom, der Vibrationsakustischen Krankheit, Herzkreislaufsymptomen und anderen Beschwerden zum Arzt gehen, von diesem behandelt – in erster Linie mit Medikamenten.

Betrachtet man die am häufigsten genannten Symptome der Schallerkrankten, ausgelöst durch WEA, Pumpen oder andere technischen Anlagen, dann fallen einem folgende Medikamenten-Gruppen auf, die regelmäßig verschrieben werden:

Blutdrucksenker – Schlafmittel – Betablocker – Antidepressiva –
Kopfschmerzmittel – Beruhigungsmittel - Mittel gegen Schwindel / Morbus Ménière
und gegen Übelkeit
sowie diverse Medikamente gegen andere Symptome, häufig im
Gastrointestinaltrakt und in den Atemwegen.

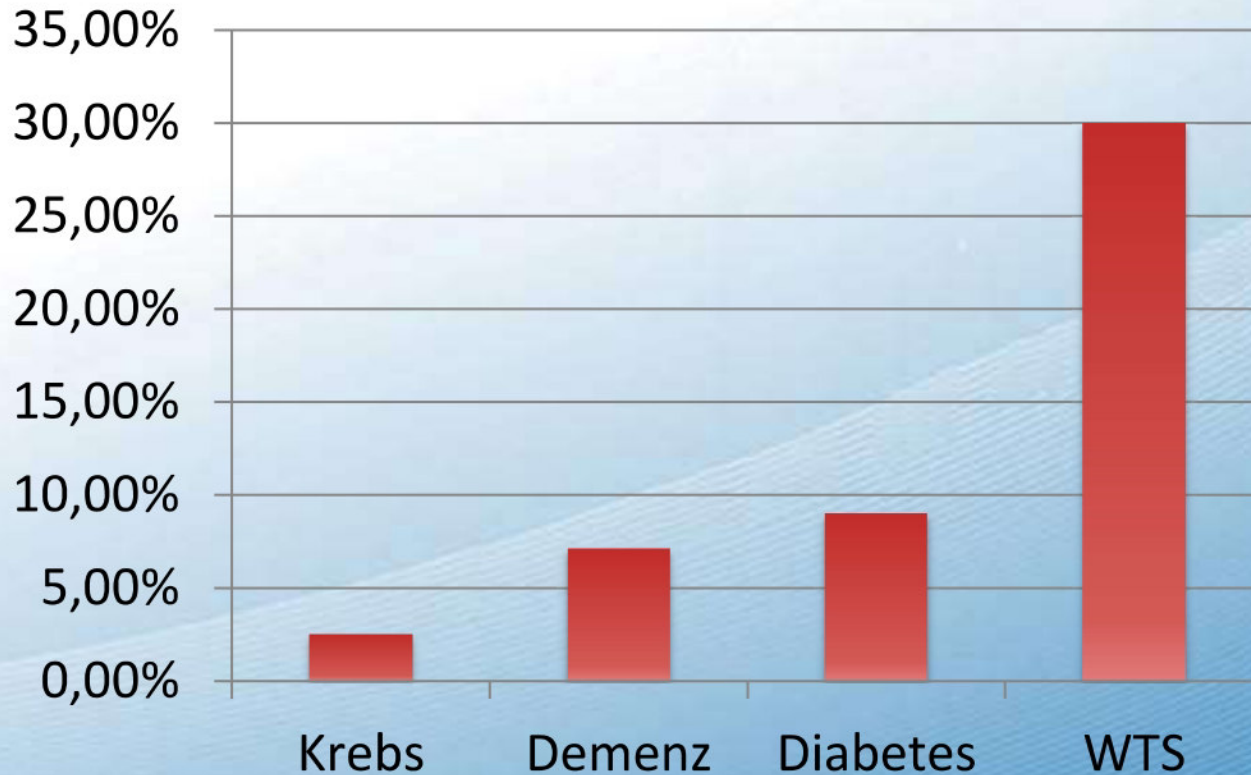
Medikamenten-Junkies durch Windkraftschall? (Teil 2)

In der vorausgegangenen Auflistung sind natürlich keine Medikamente, Operationen und andere aufwendige Behandlungen von Erkrankungen enthalten, die durch Dauerbelastung in Langzeitexposition an Infra-, Körper- und Hörschall emittierenden Anlagen entstehen, z.B. durch die Schwächung des Immunsystems, des Herz-Kreislaufsystems und der Atemorgane.

Empfohlen werden auch Entspannungstechniken, häufige Urlaube und der Umzug in schallfreie Regionen, die eher zynisch erscheinen und die es nicht auf Rezept gibt... In jedem Fall werden die Krankheitskosten mit jeder Windkraft-Neuinstallation steigen.

Die betroffenen Anwohner werden von Windkraftbetreibern und Genehmigungsbehörden zu Medikamenten-Junkies gemacht mit allen Nebenwirkungen!

WTS und VAD – Es trifft nur wenige Anwohner von WKA?



Vergleichen Sie die Häufigkeit der „großen“ Krankheiten mit der von Schallerkrankungen durch WEA

Sind 30 % - Tendenz steigend wenige??

Pilotstudie von Dr. Johannes Mayer belegt o.g. Zahlen

Pilotstudie in Langeringen

Dr. med. Johannes Mayer 2-15

- Von 18 Anwohnern konnten 17 befragt werden
- Beschwerden **vor Inbetriebnahme** der WKA anhand von 21 möglichen Symptomen
- von 17 Teilnehmern geben nur **11% Symptome** an. Dies ist medizinisch nachvollziehbar, da die Bewohner im Schnitt eher jünger sind und eine sehr gesunde Land-Bevölkerung repräsentieren

Es wurde ein international standardisierter Fragebogen benutzt, der von den kanadischen Forschern R. Mc. Murthy und C. ME Krogh 2012 konzipiert wurde. (diagnostic criteria for adverse health effects in the environs of wind turbines, R. Murthy, C. Krogh, Journal of the Royal Society of Medicine open Clinical Review. 2014) Die Befragung erfolgte anonym im Zeitraum vom 15.1. bis zum 31.1.2015. Der Fragebogen wurde vom Gutachter selbst am 2.2.15 ausgewertet.

Pilotstudie 2.Teil

Beschwerden nach Inbetriebnahme der WKA anhand von 21 möglichen Symptomen:

- Seit der Inbetriebnahme der WKA häufen sich die Beschwerden insgesamt auf einen durchschnittlichen Level von ca. 35%
- 30% haben Schwindel, 25% Konzentrationsschwierigkeiten, 25% neu aufgetretenen Bluthochdruck, 60% klagen über Ermüdung, Erschöpfung und Schläfrigkeit
- 60% bemerken einen Verlust an Lebensqualität
- 35% leiden an erhöhtem Stress und/oder einer erhöhten psychischen Belastung
- 70% leiden unter Schlafstörungen, Einschlafproblemen oder Schlafunterbrechungen

Schäden durch Infraschall sind keine wissenschaftliche Spinnerei

Machen Sie Ihren Arzt auf die T75.2 aufmerksam!

- Schäden durch Infraschall sind von den Krankenkassen anerkannt und werden den behandelnden Ärzten vergütet:
- **T75.2 (ICD-10-GM2010)**
 - Schäden durch Vibration
 - Schwindel durch Infraschall
- Die New Yorker Polizei hält seit einigen Jahren Demonstranten mit Infraschall-Schockern in Schach
- Es gibt Infraschallwaffen zur Kriegführung, angemeldet beim Patentamt
- Nazis haben im 3.Reich Gefangene mit Infraschall gefoltert und Tests zur Wirksamkeit gemacht
- Für Gruseffekte in Filmen wird Infraschall genutzt.
- In sog. Spukhäusern löst Infraschall den Effekt aus. Dort wird regelmäßig ein sehr hoher Infraschallpegel gemessen.

Bahnbrechende Studie aus Australien

Es besteht ein Zusammenhang zwischen dem Infraschall von Windkraftanlagen und Beschwerden von Anwohnern über "unerträgliche Empfindungen".

- Australiens führender Akustiker Steven Cooper zeigt, dass WKA ein **besonderes Infraschall-Muster** haben
- Es besteht eine "Trendlinie" die mit dem Auftreten und der Schwere der Symptome von Einwohnern, die sich wegen unerträglicher "Empfindungen" beschwert hatten, korreliert.
- Dazu zählen Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Herzrasen, Druck in Kopf, Ohren oder Brust, etc., wie sie von den Bewohnern beschrieben wurden - die Symptome sind in der Regel als Wind Turbine Syndrom (WTS) bekannt.

Was können Sie tun?

Wenn Sie noch nicht betroffen sind: Ganzkörperstatus erheben lassen beim Arzt Ihres Vertrauens

Wenn Sie schon betroffen sind: Dokumentieren Sie Ihre Symptome und legen das Protokoll Ihrem Arzt vor und bitten Sie darum, dass Ihre Berichte vom Arzt dokumentiert werden. Bitte fortlaufend ergänzen!

Sollte Ihr Arzt Ihre Symptome, Beobachtungen und veränderten Lebensumstände ignorieren oder versuchen, Ihre Erkrankung als psychisch bedingt (NOCEBO-Effekt) abzutun, wenden Sie sich bitte direkt an Aefis.de oder an uns über unsere Schallopferseite www.opfer.windwahn.de!

Direkter Weg: info@aefis.de und an jutta.reichardt@windwahn.de

Dokumentieren Sie Ihre Erfahrungen auf unserer Schallopferseite, stellen sich als Zeugen für die o.g. Klage und für eine Studie zur Verfügung.

Fordern Sie Beschwerdemessungen von der Behörde und lassen Sie ggf. Eigenmessungen von unabhängigen Akustikern als Beweis für Infra-und Körperschall-Vorkommen machen. Schließen Sie sich zusammen und sammeln Sie dafür!

Beteiligen Sie sich zwecks Forschung und Aufklärung sowie als Unterstützung der Verfassungsbeschwerde mit Ihren Erfahrungen an den Fragebögen von Dr. Voigt zu den Symptomen beim Menschen und von Dr. Bender zu den Symptomen bei Tieren!

Links zu den Fragebögen am Ende des Vortrags und auf unserer Schallopferseite.

Das letzte Zitat stammt von Konrad Saum aus dem Schwarzwald, der mitsamt seiner Familie (3 Kinder) und seinen Tieren seit 2004 unter Infraschall leidet:

„Man sollte sich immer wehren, denn JEDER hat ein Recht auf Unversehrtheit. Und es ist unbestreitbar, dass WEA gesundheitsschädlich sind!!!! Man muss sich gegen diese Ideologie wehren, auch um anderen Betroffenen zu helfen und um die nächsten Generationen zu schützen.“

[Konrad Saum in SPIEGEL TV](#)

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Jutta Reichardt & Marco Bernardi

www.windwahn.de

www.opfer.windwahn.de

www.epaw.org

